



Bibliographische Daten

Titel: Sammelhandschrift – Nürnberg, STN, Cent. VI, 43q
Signatur: Cent. VI, 43q

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

nicht anders wenn zu machen dem tod **D**war
wmb weren die zeitlichen guter lieb gehabt
die so gar ungewislich besessen waren **D**war
vñ begirant vñ als lange leben vñ doch
je länger vñ leben je mer sünden vñ
wenn täglich so nement auf rose ding vñ
gute ding nement ab wer ist der d' so ge
mercken mag wie vil ubel vñ betrach
ten in einem augenblick vñ wie vil gut
ding vñ v'säumen wenn das ist ein grosse
sünd wenn vor mehr gut tun noch ge
denken sünd vñ unser gemüt lassen vñ in
vñ nützen vñ eiteln dingen vmb walge
Es spricht **S**ancto **B**regorius wenn leben ist
gleich eine schefman wenn ich schlaf od'
wach so wil ich vast zu dem tod **D**gegen
wartige leben wie vil du betruerest wenn
du fleuhest so pist mehr wenn du gefache
wirst so pist ein schad wenn du erhochte
konst so pist als ein rauch vñ pist suess
den vnweisen vñ pist bitter den weisen
die dich liebhaben die erbarmen dich nicht
die dich fluchen die erbarmen dich vñ der
mensch furt ein sichers leben der da hat
ein lauter gewissen vñ der das tods an
sorget wärtend ist mit suessheit begirt
vñ mit andacht auf nympf darvñ got
mensch eine weisen rath in dem gegen
wartigen leben wie lang du lebst so kauf
das leben das allweg wird vñ die weil
du lebst so stirb der welt das du mußt ge
leben nach dem leiblichen tod **S**ancto **B**ern
hardus spricht ich weiss kein mensch das
den tod firlich auf nem nur der mensch
der sich mit guten werken darzu bereit
hat die weil er gelebt hat **M**erck sprachun
der mensch das der vnweis vñ d' sündel